

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 81 (1963)
Heft: 155

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un m/m ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister (Stiftungen). — Registre du commerce (fondations). — Registro di commercio (fondazioni).

Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 198111-198158.

AG. Sporthotel Pontresina, Pontresina.

Clayton S. A. en liquidation, Lausanne.

Bilanzen. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Entwicklung der Beschäftigung im 1. Quartal 1963 (Hinweis auf die «Volkswirtschaft» Nr. 6).

L'évolution de l'emploi au cours du 1^{er} trimestre de 1963 (aperçu de «La Vie économique» N° 6).

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am **Mittwoch** und am **Samstag** veröffentlicht. Die Aufträge müssen **Mittwoch 8 Uhr**, bzw. **Freitag 12 Uhr**, beim **Schweizer Handelsamtsblatt**, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque **mercredi** et **samedi**. Les ordres doivent parvenir à la **Feuille officielle suisse du commerce**, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkursöffnungen

(SchKG, 231, 232; VZG, vom 23. April 1920, Art. 29, 11 und 111, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchansätze usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG, 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung ersicht zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners verpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzulegen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizugehen.

Kt. Zürich Konkursamt Allstetten-Zürich (725¹)
Gemeinschuldnerin: Elio A.G., Radio- und Autohandel, Badenerstrasse 676, Zürich 9/48, neue Büroadresse: Weinbergstrasse 95, Zürich 6.
Datum der Konkurseröffnung: 25. Mai 1963.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 1. Juli 1963, 14.30 Uhr, im Restaurant Flora, kleiner Saal, Badenerstrasse 698, Zürich 9/48.
Eingabefrist: bis 21. Juli 1963.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (789²)
Gemeinschuldner: Stall Ernst, Schlosser, geb. 19. Oktober 1925, von Stein am Rhein (SH), wohnhaft im eisernen Zeit 19, Zürich 6.
Datum der Konkurseröffnung: 21. Juni 1963.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist für Forderungen: 26. Juli 1963.

Kt. Luzern Konkursamt Reiden-Pfaffnau, Reiden (798)
Gemeinschuldner: Ryf Peter, 1910, Kaufmann, von Rumisberg (BE), in Pfaffnau, St. Urban (früher Caspar Wüst-Strasse 42, Zürich 11).
Datum der Konkurseröffnung zufolge Insolvenzerklärung: 26. Juni 1963.
Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger das ordentliche Verfahren begehrt und hierfür einen hinreichenden Kostenvorschuss leistet.
Eingabefrist: bis 26. Juli 1963.

Kt. Solothurn Konkursamt Balsthal (790)

Gemeinschuldnerin: Firma Allemann Ad. Sohn A.G., Rosières Watch, Uhrenfabrik, in Welsehenrohr.
Eigentümerin folgender Grundstücke: Grundbuch Welsehenrohr Nrn. 873, 928, 917, 956, 963, 961, 965, 993, 991.

Datum der Konkurseröffnung: 11. Juni 1963.

Erste Gläubigerversammlung: 20. Juni 1963, nachmittags 14.30 Uhr, im Hotel Kreuz, in Balsthal.

Eingabefrist: 15. Juli 1963 (die Forderungen sind Wert 11. Juni 1963 zu berechnen).

NB. Die Gläubigerversammlung vom 20. Juni 1963 hat als ausseramtlichen Konkursverwalter eingesetzt: Herrn Anton Wyss, stellvertretender Direktor der Schweiz. Treuhandgesellschaft, Basel, Freie Strasse 90.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (799)

Gemeinschuldnerin: Märki & Co., Apollo-Immobilien, Metzgergasse 10, St. Gallen.

Konkurseröffnung: 8./22. Mai 1963.

Summarisches Verfahren: Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 25. Juli 1963.

NB. Es ist eventuell mit einem Widerruf des Konkurses zu rechnen, da die Gemeinschuldnerin bestrebt ist, die Konkursforderungen zu bezahlen.

Kt. Aargau Konkursamt Bremgarten (791²)

Gemeinschuldner: Viazzoli Romano, 1931, Autohändler, wohnhaft gewesen in Niederwil (AG), zur Zeit unbekannt landesabwesend.

Eigentümer des Grundstückes GB Niederwil Nr. 587, Pl. 13, Parz. 676.

Datum der Konkurseröffnung: 16. Mai 1963, 18 Uhr.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 27. Juli 1963, 12 Uhr. Die Forderungen sind Wert 16. Mai 1963, anzugeben.

NB. Das Konkursamt behält sich den sofortigen Freihand- oder Steigerungsverkauf von Aktiven (ausgenommen die Liegenschaft und der Zubehör) vor, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger dagegen bis 15. Juli 1963 beim Konkursamt schriftlich und begründet Einspruch erhebt.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (792)

Ueber die Firma Zwicky Max A.G., Kasernenstrasse 19, Zürich 4, hat der Konkursrichter am 12. Juni 1963 Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung vom 28. Juni 1963 mangels Aktiven eingestellt.

Wenn kein Gläubiger bis 16. Juli 1963 die Durchführung des Konkurses begehrt und für die Kosten einen Vorschuss von Fr. 800 leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (801)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Spahr Marius Pierre, anciennement boulanger, rue de Montfalcon 6, à Genève, actuellement rue Lamartine 32e/3a mère Mme. Fumia, Genève, par ordonnance rendue le 17 mai 1963, par le Tribunal de première instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 4 juillet 1963 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 16 juillet 1963 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance des frais nécessaire en fr. 500, la faillite sera clôturée.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (802)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Comexor S.A. en liquidation, produits manufacturés, ayant son siège à Genève, 2, Carrefour de Rive, c/ M. Louis Germanier, liquidateur, par ordonnance rendue le 21 juin 1963, par le Tribunal de première instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 4 juillet 1963 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 16 juillet 1963 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance des frais nécessaire en fr. 800, la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG, 249—251)

(L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (779¹)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die Pro Labore, Genossenschaft, Vertrieb von Patientenarbeiten, Zürich 8, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Kollokationsklagen sind innert zehn Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 29. Juni 1963 an gerechnet, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt gilt.

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (793)

Nenaufgabe des Kollokationsplanes infolge nachträglicher Forderungseingaben
Gemeinschuldnerin: Libana S. A., Bahnhofstrasse 3, Biel.
Auflage- und Anfechtungsfrist: bis 16. Juli 1963.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarine, Fribourg* (794)

Failli: Meier Werner, fabrique de stores à lamelles Storex, à Fribourg, Pérolles 1a.
Délai pour intenter action en opposition: dix jours.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarine, Fribourg* (795)

Modification de l'état de collocation ensuite de productions tardives
Failli: Rossier Rosius, achat, vente et réparations d'articles ménagers, à Fribourg, route de Villars 44.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (803)

Gemeinschuldnerin: Engist Ernst, Konstruktionswerkstätte A.G., Betrieb von Konstruktionswerkstätten für Stahl, Metall- und Apparatebau usw., in Basel.
Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Rorschach* (800)

Der Kollokationsplan und das Inventar im nachbezeichneten Konkurs liegen auf beim Konkursamt Rorschach:
Bombelli Wilfried, Dekorateur, Feuerwehrstrasse 1, Rorschach.
Auflage- und Anfechtungsfrist: 8. bis 17. Juli 1963.

Kt. Thurgau *Konkursamt Kreuzlingen* (796)

Nachtrag zum Kollokationsplan
Gemeinschuldner: Neuweiler August, Bachstrasse 13, Kreuzlingen.
Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.
Anfechtungsklagen sind beim Friedensrichteramt Kreuzlingen anhängig zu machen.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Luzern *Amtsgerichtspräsident von Entlebuch* (797)

Dahinfallen der Nachlassstundung
Gemäss Entscheid vom 2. Juli 1963 ist die dem Schuldner Felder Josef, Handel mit Pianos, Musikautomaten und Schallplatten, Personen- und Warentransporte, Reiseunternehmen, Escholzmatt, am 14. Juni 1963 bewilligte Nachlassstundung zufolge Verzichtserklärung des Schuldners dahingefallen.

Entlebuch, den 2. Juli 1963.

Der Amtsgerichtspräsident von Entlebuch:
Dr. W. Unternährer.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Schwyz, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

26. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung der Rollag A.G., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 20. Mai 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Rollag A.G.», in Zürich, für ihre Angehörigen und Hinterlassenen sowie für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, und zwar gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Nollagen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von einem bis fünf Mitgliedern und, gegebenenfalls, die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Julius Geitlinger, von Biel, in Aarau, Präsident des Stiftungsrates, sowie Willy Lappert, von Langenthal, in Schlieren, und Alexius Fry, von Somvix (Graubünden), in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Löwenstrasse 29, in Zürich 1 (bei der Firma Rollag A.G.).

26. Juni 1963.

Personalfürsorgefonds der Firma Maria Brunner-Brand, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 87 vom 13. April 1957, Seite 1008). Laut vom Bezirksrat Zürich am 29. März 1963 als Aufsichtsbehörde gefasstem Beschluss ist diese Stiftung gemäss Art. 88, Abs. 1, ZGB, aufgehoben. Die Liquidation ist beendet. Die Stiftung wird daher im Handelsregister gelöscht.

26. Juni 1963.

Wohlfahrtsstiftung für die Angestellten der Helios Holding A.-G., Zürich, und der Efincelle-Zündholzkontor A.G., Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1961, Seite 1671). Die Unterschrift von Fritz Ljunberg ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Yngve Ekmark, schwedischer Staatsangehöriger, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates.

26. Juni 1963.

Beleh-Stiftung, in Küsnacht (SHAB. Nr. 110 vom 12. Mai 1962, Seite E398), Fürsorge für die Ehegattin und die Nachkommen von Hans Knöpfel, in Küsnacht (Zürich); Paula Knöpfel geb. Erb führt ihre Einzelunterschrift nun als Präsidentin des Stiftungsrates. Neu führt Einzelunterschrift Dr. Hans Peter Knöpfel, von Speicher, in Küsnacht (Zürich), Mitglied des Stiftungsrates.

26. Juni 1963.

Kreisspital Wetzikon, in Wetzikon (SHAB. Nr. 266 vom 12. November 1960, Seite 3235). Mit Ermächtigung des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 15. März 1962 hob der Stiftungsrat die Stiftung mit Beschluss vom 29. Mai 1962 auf. Die Liquidation ist beendet. Das Vermögen der Stiftung ging mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1961 an den öffentlich-rechtlichen Zweckverband «Kreisspital-Verband Wetzikon», in Wetzikon, über. Die Stiftung wird im Handelsregister gelöscht.

26. Juni 1963.

Fürsorgefonds der «A-B-C» Druckerei- und Verlags-Aktiengesellschaft, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 295 vom 16. Dezember 1961, Seite 3658). Alfred Günther, Mitglied und Protokollführer des Stiftungsrates, wohnt nun in Thalwil.

26. Juni 1963.

Fürsorgefonds der FABAG-Fachschriften-Verlag und Buchdruckerei AG in Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 162 vom 11. Juli 1962, Seite 2055). Alfred Günther, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Thalwil.

26. Juni 1963.

Fürsorgestiftung der Schweizerischen Kreditaustalt, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1951, Seite 1115). Die Unterschrift von Ernst Gumper ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Felix W. Schulthess, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates.

27. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung der Glühlampenfabrik Winterthur A.G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 301 vom 28. Dezember 1957, Seite 3111). Mit Beschluss vom 25. April 1963 hat der Regierungsrat des Kantons Zürich die Stiftungsurkunde geändert. Die eintragungsbefähigten Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

27. Juni 1963.

Fürsorgestiftung der Firma Gebr. Honegger, Hinwil, in Hinwil (SHAB. Nr. 302 vom 21. Dezember 1960, Seite 3695). Mit Beschluss des Bezirksrates Hinwil vom 8. Mai 1963 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet neu **Fürsorgestiftung der Firma Gebrüder Honegger Hinwil AG, Hinwil**. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Gebrüder Honegger Hinwil AG», in Hinwil, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit. Dr. Walter Honegger-Boller, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Gossau (Zürich). Domizil: In Wernetshausen (bei der Firma Gebrüder Honegger Hinwil AG).

2. Juli 1963.

Guyer-Stiftung, in Winterthur. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 1. August 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die direkte und indirekte Förderung der Wohlfahrt sowie der Vor- und Fürsorge für die leitenden Funktionäre und Angestellten der Aktiengesellschaft «Fidusa», mit Sitz in Glarus, sowie allfällig weitere dieser Firma nahestehende Personen durch Gewährung von periodischen oder einmaligen Leistungen, insbesondere im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitsrestriktionen, Militärdienst oder irgend einer Bedürfnislage sowie, im Falle des Todes des Arbeitnehmers, namentlich an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern und an zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterstützte beziehungsweise begünstigte Personen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führt Walter Jakob Guyer, von Uster, in Schönengrund (Appenzel A.-Rh.), einziges Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: Stadthausstrasse 61 in Winterthur 1 (bei der «Fidusa»).

2. Juli 1963.

Mörgeli-Riesenmey Stiftung, in Ellikon an der Thur. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 10. Oktober 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die direkte und indirekte Förderung der Wohlfahrt sowie der Vor- und Fürsorge für die leitenden Funktionäre und Angestellten der Firma «Mörgeli-Küchen AG», mit Sitz in Glarus, sowie allfällig weitere dieser Firma nahestehende Personen durch Gewährung von periodischen oder einmaligen Leistungen, insbesondere im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitsrestriktionen, Militärdienst oder irgend einer Bedürfnislage sowie, im Falle des Todes des Arbeitnehmers, namentlich an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern und an zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterstützte beziehungsweise begünstigte Personen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Alfred Mörgeli-Riesenmey, von Pfäffikon (Zürich), in Ellikon an der Thur, Präsident des Stiftungsrates; Waltraud Mörgeli-Riesenmey, von Pfäffikon (Zürich), in Ellikon an der Thur, Vizepräsidentin des Stiftungsrates, sowie Walter Jakob Guyer, von Uster, in Schönengrund (App. A.Rh.), weiteres Mitglied und zugleich Sekretär des Stiftungsrates. Domizil: bei der Mörgeli-Küchen AG, in Ellikon an der Thur.

2. Juli 1963.

Roeschli-Rüegg Stiftung, in Zell. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 21. Oktober 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die direkte und indirekte Förderung der Wohlfahrt sowie der Vor- und Fürsorge für die leitenden Funktionäre und Angestellten der Firma «Th. Roeschli, Metall- und Apparatebau», in Zell (Zürich), sowie allfällig weitere dieser Firma nahestehende Personen durch Gewährung von periodischen oder einmaligen Leistungen, insbesondere im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitsrestriktionen, Militärdienst oder irgend einer Bedürfnislage sowie, im Falle des Todes des Arbeitnehmers, namentlich an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern und an zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterstützte beziehungsweise begünstigte Personen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Theodor Roeschli-Rüegg, von Buchberg (Schaffhausen), in Zell (Zürich), Präsident des Stiftungsrates; Lydia Roeschli-Rüegg, von Buchberg (Schaffhausen), in Zell (Zürich), Vizepräsidentin des Stiftungsrates, sowie Walter Jakob Guyer, von Uster, in Schönengrund (Appenzel A.-Rh.), weiteres Mitglied und zugleich Sekretär des Stiftungsrates. Domizil: in Kollbrunn (bei der Firma Th. Roeschli, Metall- und Apparatebau).

2. Juli 1963.

Fürsorgestiftung der Firma Egli & Huser, in Winterthur. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 16. November 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die direkte und indirekte Förderung der Wohlfahrt sowie der Vor- und Fürsorge für die leitenden Funktionäre und Angestellten der Firma «Egli & Huser», in Winterthur, sowie allfällig weitere dieser Firma nahestehende Personen durch Gewährung von periodischen oder einmaligen Leistungen, insbesondere im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitsrestriktionen, Militärdienst oder irgend einer Bedürfnislage sowie, im Falle des Todes

des Arbeitnehmers, namentlich an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern und an zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterstützte beziehungsweise begünstigte Personen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Emil Huser, von Niederrohrdorf (Aargau), in Winterthur, Präsident des Stiftungsrates; Henri Egli, von und in Fischenthal, Vizepräsident des Stiftungsrates, sowie Walter Jakob Guyer, von Uster, in Schönengrund (Appenzell A.-Rh.), weiteres Mitglied und zugleich Sekretär des Stiftungsrates. Domizil: St. Georgenstrasse 33 in Winterthur 1 (bei der Firma Egli & Huser).

2. Juli 1963.

Alters- und Fürsorgekasse für die Angestellten der Werbeagentur Maier AG, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 21. Juni 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten der Firma «Werbeagentur Maier AG», in Zürich, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod und anderweitiger unverschuldeter Notlage. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von 2 Mitgliedern. Präsident und Aktuar des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Dem Stiftungsrat gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien: Johann Maier, von Hombrechtikon, in Zürich, als Präsident, und Ernst Gantenbein, von Grabs (St. Gallen), in Zürich, als Aktuar. Geschäftsdomizil: Sumatrastrasse 27 in Zürich 6 (bei der Firma Werbeagentur Maier AG).

2. Juli 1963.

Fürsorgefonds für die Angestellten der Incomfin, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 17 vom 21. Januar 1961, Seite 215). Die Unterschrift von Adolf Ceriani ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Gottlieb Corrodi, von Zürich, in Erlendbach (Zürich), Präsident des Stiftungsrates.

2. Juli 1963.

Versicherungskasse der Firma Siegfried Kuhn, Inhaber A. Mayer-Sommer & M. Guggenheim-Gideon, Zürich, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 122 vom 26. Mai 1962, Seite 1570). Die Unterschrift von Raymonde Salzmann ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Elmar Dietrich, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

2. Juli 1963.

Wohlfahrtsstiftung der Eisengießerei Brunner & Co. A.-G., Uster, in Uster (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1948, Seite 82). Die Unterschriften von Richard Brunner-Weber und Dr. Hans Mötteli sind erloschen. Neu führen Einzelunterschrift Emina Brunner geb. Weber, von und in Uster, Präsidentin des Stiftungsrates, und K. Hugo Brunner, von Uster, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Dr. Richard Brunner, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Arnhem (Holland).

Bern - Berne - Berna

Bureau Biel

2. Juli 1963.

Arnold Perrot - Fürsorgefonds, in Biel (SHAB. Nr. 187 vom 12. August 1961, Seite 2371/72). Die bisherigen Statuten sind aufgehoben und durch neue Statuten vom 29. März 1963 ersetzt worden. Der Regierungsrat des Kantons Bern hat dieser Aenderung am 18. Juni 1963 zugestimmt. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der «Perrot AG», in Biel, durch Gewährung von Unterstützungen: an die Arbeitnehmer im Alter oder bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst und Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst sowie im Falle von Krankheit, Unfall oder Invalidität des Ehegatten, der Eltern und der minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder des Arbeitnehmers; im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und Eltern, wenn es dem Stiftungsrat gerechtfertigt erscheint. Fehlen solche Begünstigte, so ist das aus den eigenen Beiträgen des verstorbenen Arbeitnehmers geäußerte Kapital oder dessen Gegenwert an seine Erben ausanzahlen. Willy Petraglio ist aus dem Stiftungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Ernest Guinand, von Les Brenets (Neuenburg), in Nidau; Arnold Perrot, von Twann, in Nidau, und Ernst Engel, von Twann, in Ligerz. Sie zeichnen zu zweien. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau de Courtelary

25 juin 1963.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la maison Weber & Cie, à La Heutte. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 12 juin 1963, une fondation ayant pour but de venir en aide aux membres du personnel de la maison «Weber & Cie», à La Heutte, qui, en raison d'invalidité, de maladie, d'accidents, de chômage ou de service militaire, tomberaient dans la gêne. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de 3 membres, nommés par le conseil d'administration de la maison fondatrice. Le conseil d'administration de la maison fondatrice désigne un contrôleur. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation. Celui-ci est composé de: Willy Weber, président, de Menziken, à Evillard; Fritz Aebischer, secrétaire, de Rüschegg, à La Heutte; Erwin Weber, de Menziken, à La Heutte.

Bureau de Moutier

28 juin 1963.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'entreprise André Spozio et Fils, à Moutier. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 29 mai 1963, une fondation. Elle a pour but de venir en aide aux employés et ouvriers de l'entreprise «André Spozio et Fils» et à leurs familles, en cas de décès, vieillesse, maladie, accident, invalidité, service militaire ou chômage du travailleur lui-même. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de 1 à 5 membres nommés par la maison fondatrice ou par ses successeurs. Le fondateur ou ses successeurs désignent en outre un contrôleur. Le conseil de fondation est composé de: Georges-André Spozio, de Selente, à Moutier, président; Edmond Spozio, de Selente, à Moutier, secrétaire; Maurice Steiner, de Walterswil, à Moutier. La fondation est engagée par la signature collective de deux membres du conseil. Adresse de la fondation: rue du Moulin 20, chez la maison fondatrice.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

20. Juni 1963.

Gedenkstätte verstorbener Wehrmänner des Oberländer Gebirgs-Infanterie-Regiments, in Spiez (SHAB. Nr. 151 vom 21. Juni 1921, Seite 1255). Die Unterschriften von Fritz Indermühle, Präsident, und Friedrich Leon Michel,

Sekretär, sind erloschen. Die Stiftung wird jetzt vertreten durch Arnold Kaech, von Innertkirchen, in Gümligen, Gemeinde Muri bei Bern, Präsident mit Einzelunterschrift.

Schwyz - Schwytz - Svitto

2. Juli 1963.

Pensionskasse der Verlagsanstalt Benziger & Co. AG, Einsiedeln, in Einsiedeln (SHAB. Nr. 93 vom 22. April 1961, Seite 1143). Die Unterschrift des Dr. Ralph Benziger, bisher Präsident, ist erloschen. Es zeichnet neu kollektiv zu zweien Dr. Anton Betschart, neuer Präsident, von Schwyz, in Rolle (Waadt).

2. Juli 1963.

Wohlfahrtsstiftung der Verlagsanstalt Benziger & Co. AG, in Einsiedeln (SHAB. Nr. 93 vom 22. April 1961, Seite 1143). Die Unterschrift des Dr. Ralph Benziger, bisher Präsident, ist erloschen. Es zeichnet neu kollektiv zu zweien Dr. Anton Betschart, neuer Präsident, von Schwyz, in Rolle (Waadt).

Zug - Zoug - Zugo

28. Juni 1963.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Stadlin & Moos A.G., in Zug. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 29. Mai 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt die Ausrichtung: von Zuwendungen an im Dienste der Stifterfirma stehende Angestellte und Arbeiter im Alter oder bei Krankheit, Unfällen, Invalidität und anderen Notfällen; von Unterstützungen an Angehörige von Angestellten und Arbeitern in Todesfällen sowie von Zuwendungen an alters- oder krankheitshalber aus der Firma ausgetretene Angestellte und Arbeiter oder deren Angehörige. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von zwei oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Karl Moos, von Illnau (Zürich), in Zug, als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Oswald Rust, von Walewil, in Zug, und Werner Braun, von Mönchwil (Thurgau), in Zug, als Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Rebmatt (bei der Stifterfirma).

Freiburg - Fribourg - Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

26 juin 1963.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'institut «La Gruyère», à Gruyères. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique du 14 juin 1963, une fondation. Elle a pour but la prévoyance des membres du corps enseignant de l'institut, ainsi que celle de leurs survivants, moyennant l'attribution d'une aide financière accordée sous la forme de prestations périodiques ou uniques, versées en cas de vieillesse, d'invalidité, de maladie, de décès ou de difficultés matérielles de tout genre. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de 3 membres, actuellement de André Vial, de Le Crêt (Fribourg), à Gruyères, président; Pierre Gawrysiak, de nationalité française, à Pringy, commune de Gruyères, secrétaire, et Louis Vial, de Le Crêt, à Gruyères. La fondation est engagée par la signature collective de deux membres du conseil de fondation. Adresse: Institut «La Gruyères», Le Bourgoz.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

28 juin 1963.

Fürsorgestiftung der Freiburger Ziegelei in Düringen A.G., in Düringen. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlichen Urkunden vom 30. Dezember 1959 und 6. Mai 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten und allenfalls für ihre Hinterbliebenen der «Freiburger Ziegelei in Düringen A.G.», sowie den Schutz dieser Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Die Verwaltung der Stiftung obliegt dem Stiftungsrat. Er besteht aus drei oder mehr Mitgliedern. Die Stifterfirma bezeichnet die Kontrollstelle. Der Präsident des Stiftungsrates führt Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Mitglieder. Dem Stiftungsrat gehören an: Dr. Adolph Merkle, von St. Ursen, in Düringen, Präsident; Walter Enz, von Buhwil (Thurgau), in Chêne-Bourg, Sekretär; Johann Greber, von Hergiswil (Nidwalden), und Peter Baechler, von Rechthalten, beide in Düringen. Domizil: Büro der Freiburger Ziegelei, in Düringen AG.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Bucheggberg

28. Juni 1963.

Wohlfahrtsfonds der Schraubenfabrik Nennigkofen A.G., in Nennigkofen (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1917, Seite 2267). Aus dem Stiftungsrat ist der Präsident Fritz Laubscher infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident des Stiftungsrates gewählt: Ernst Laubscher, von Täuffelen, in Nennigkofen; er führt Einzelunterschrift.

Bureau Grenchen-Bettlach

28. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung Ed. Kummer A.G. Uhrenfabrik Bettlach, in Bettlach (SHAB. Nr. 211 vom 8. September 1956, Seite 2292). Laut öffentlicher Urkunde vom 21. Juni 1963 und durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 21. Juni 1963 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun Personalfürsorgestiftung der Atlantik Uhrenfabrik A.G. Bettlach. Das Domizil der Stiftung befindet sich an der Dorfstrasse, im Büro der «Atlantik Uhrenfabrik A.G. Bettlach».

Bureau Olten-Gösgen

1. Juli 1963.

Personalfürsorgestiftung der Firma Dibona AG, Obergösgen (SO), in Obergösgen (SHAB. Nr. 218 vom 22. Oktober 1960, Seite 3020). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 13. April 1962 und Beschluss des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 15. Juni 1962 wurden die Stiftungsstatuten geändert. Der Stiftungsrat besteht nun aus einem oder mehreren Mitgliedern. Entrichten die Destinatäre Beiträge an die Stiftung, so sind sie berechtigt, ihre Vertreter

nach Massgabe ihrer Beiträge selbst in den Stiftungsrat zu wählen. Der Präsident und die übrigen Mitglieder des Stiftungsrates werden von der Stifterfirma ernannt. Weitere Statutenänderungen betreffen die publikationspflichtigen Tatsachen nicht. Hans Jakob Zuppinger ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Hans Pfister, von Fällanden, in Däniken; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

Bureau Stadt Solothurn

25. Juni 1963.

Stiftung für Personalfürsorge der Firma Fr. Ghilmetti & Cie. Aktiengesellschaft, in Solothurn (SHAB. Nr. 88 vom 14. April 1962, Seite 1127). Mit Beschluss vom 27. November 1962 hat der Stiftungsrat das Statut geändert. Der Regierungsrat des Kantons Solothurn als obere Aufsichtsbehörde hat die Aenderung am 21. Dezember 1962 genehmigt. Der Name der Stiftung lautet jetzt **Personalversicherung der Firma Ghilmetti AG**. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für das Personal der Stifterfirma und dessen Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod, ferner Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 2 bis 5 Mitgliedern, der Fonds-Vorstand des leitenden Personals von 3 Mitgliedern und der Fonds-Vorstand der Angestellten und Arbeiter von 5 Mitgliedern. Der Stiftungsrat wird vom Verwaltungsrat der Firma gewählt. In die Fonds-Vorstände werden die Mitglieder vom Stiftungsrat und von den Arbeitnehmern bestimmt. Weitere getroffenen Aenderungen sind nicht publikationspflichtig.

27. Juni 1963.

Stiftung für Naturschutz des Kantons Solothurn, in Solothurn. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 12. Juni 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt, in Ergänzung der Naturschutzbestrebungen der öffentlichen Hand und privater Organisationen, ausserordentliche Massnahmen des Naturschutzes im Kanton Solothurn durchzuführen und entsprechende Aktionen öffentlich-rechtlicher und privat-rechtlicher Institutionen durch Beiträge zu unterstützen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 5 bis 9 Personen, welche durch den Regierungsrat des Kantons Solothurn ernannt werden. Als Kontrollstelle amtiert die staatliche Finanzkontrolle. Der Präsident des Stiftungsrates Dr. Hans Erzer, von Dornach und Seewen, in Ammannegg, der Vizepräsident Franz Koemel, von und in Derendingen und der Aktuar-Geschäftsführer Hans Arn, von Lyss, in Solothurn, zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Barfüssergasse 21 (Rathaus) im Büro des Präsidenten.

28. Juni 1963.

Stiftung der Scintilla A.G. für Personalfürsorge, in Solothurn (SHAB. Nr. 216 vom 15. September 1962, Seite 2639). Der Präsident des Stiftungsrates, Dr. Paul Stamm, wohnt nun in Bellach.

28. Juni 1963.

Versicherungskasse der Scintilla A.G., in Solothurn (SHAB. Nr. 216 vom 15. September 1962, Seite 2639). Der Präsident des Stiftungsrates, Dr. Paul Stamm, wohnt nun in Bellach und der Vizepräsident Dr. Hans Sollberger in Gerlafingen.

28. Juni 1963.

Stiftung für Personalfürsorge der Scintilla A.G. und der Robert Bosch AG., in Solothurn (SHAB. Nr. 75 vom 30. März 1963, Seite 928). Der Präsident des Stiftungsrates Dr. Paul Stamm wohnt nun in Bellach und der 1. Vizepräsident Dr. Hans Sollberger in Gerlafingen.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

1. Juli 1963.

Augenheilanstalt in Basel, in Basel (SHAB. Nr. 86 vom 13. April 1963, Seite 1058). Die Unterschrift von Wilhelm Oswald ist erloschen. Einzelunterschrift wurde erteilt an das neue Kommissionsmitglied Dr. Theodor Müller, von und in Basel.

1. Juli 1963.

Pensionskasse des Verbandes schweiz. Bauspar- und Entschuldungskassen, in Basel (SHAB. Nr. 216 vom 15. September 1962, Seite 2639). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 14. November 1962 wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 29. Januar 1963 das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet neu: **Pensionskasse für das Personal der Kohag Spar-Bau- und Hypothekbank A.G.** Die Stiftung bezweckt nun die Versicherung der Angestellten der Stifterfirma sowie deren Ehegatten und Kinder gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Der Stiftungsrat besteht nun aus 3 bis 5 Mitgliedern. Die Unterschrift des bisherigen Stiftungsratsmitglieds Dr. Jakob Häslü ist erloschen. Unterschrift wurde erteilt an das Mitglied Hans Wettstein, von Zürich, in Küsnacht. Er zeichnet zu zweien. Das Mitglied Rudolf Holenweg zeichnet nun als Vizepräsident und Sekretär des Stiftungsrates zu zweien.

1. Juli 1963.

Stiftung für Personalfürsorge der Firma Schaad & Cie. A.G., in Basel (SHAB. Nr. 75 vom 30. März 1963, Seite 928). Das Stiftungsratsmitglied Gino Hübner wohnt nun in Bern.

1. Juli 1963.

Stiftung für Personalfürsorge der Firma Vischer & Cie., in Basel (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1948, Seite 1567). Durch Urkunde vom 12. Juni 1963 wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 21. Juni 1963 das Stiftungsstatut geändert. Der Name lautet nun: **Stiftung für Personalfürsorge der Firma Vischer & Co.**

1. Juli 1963.

Personalfürsorgestiftung der Firma Preiswerk & Esser, in Basel (SHAB. Nr. 164 vom 16. Juli 1955, Seite 1863). Einzelunterschrift wurde erteilt an Lukas Preiswerk, von und in Basel. Er ist nicht Mitglied des Stiftungsrates.

1. Juli 1963.

Fürsorgestiftung der Firma J.F. Müller & Cie., Basel, in Basel (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1946, Seite 3352). Die Stiftung wurde nach Verteilung der Mittel an die Destinatäre mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 23. Oktober 1962 im Handelsregister gelöscht.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

26. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung der Firma Imag Aktiengesellschaft Münchenstein, in Münchenstein. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde

vom 18. Dezember 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Imag Aktiengesellschaft Münchenstein» sowie für die Angehörigen und Hinterbliebenen dieser Arbeitnehmer gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod und anderweitiger unverschuldeter Notlagen. Die Stiftung übernimmt sämtliche Aktiven und Passiven der erloschenen Personalfürsorgestiftung der Firma Imag Aktiengesellschaft Münchenstein, in Münchenstein. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens zwei von der Stifterin gewählten Mitgliedern. Ihn gehören an: August Seiler-Stöcklin, von Frenkendorf, in Arlesheim, Präsident; Willi Affolter-Seiler, von Gerlafingen, in Münchenstein, und Roger Probst-Gogel, von Ins und Colombier (Neuenburg), in Basel. Der Präsident zeichnet mit den übrigen Mitgliedern des Stiftungsrates kollektiv zu zweien. Domizil: Bahnhofstrasse 1 (bei der Stifterfirma).

26. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung der Firma Imag Aktiengesellschaft Münchenstein, in Münchenstein (SHAB. Nr. 131 vom 11. Juni 1955, Seite 1527). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 26. März 1963, bestätigt durch Verfügung der Justizdirektion als Aufsichtsbehörde vom 17. Mai 1963 und des Obergerichts vom 28. Mai 1963 ist diese Stiftung aufgelöst. Aktiven und Passiven werden von der neu gegründeten Personalfürsorgestiftung der Firma Imag Aktiengesellschaft Münchenstein übernommen. Sie wird deshalb nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

26. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung der Firma Herzog & Co. Hoch- & Tiefbauten aller Art, Handel mit Baumaterialien, Architekturbureau, in Gelterkinden. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 17. Dezember 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie deren Angehörige und Hinterbliebenen. Dem aus mindestens 3 Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat gehören an: Alfred Herzog-Schaad, Präsident; Margrith Herzog-Schaad, beide von Wöllinswil (Aargau), in Gelterkinden, und Jonathan Handschin, von Rickenbach (Basel-Landschaft), in Sissach. Der Präsident zeichnet mit einem der beiden anderen Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv zu zweien. Domizil: Bahnhofstrasse 15 (beim Präsidenten).

28. Juni 1963.

Wohlfahrtsfonds der Firma Frey & Co., in Muttenz (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1962, Seite 1985). Die Stiftungsurkunde wurde am 15. Januar 1963 mit Zustimmung der Justizdirektion als Aufsichtsbehörde vom 17. April 1963 und des Obergerichts des Kantons Basel-Landschaft vom 7. Mai 1963 geändert und dem neuen Recht angepasst. Der Stiftungsrat besteht nun aus zwei Mitgliedern, die von der Stifterfirma ernannt werden sowie einem Vertreter des Personals, der von diesem aus dessen Mitte selbst bezeichnet wird. Weitere Aenderungen betreffen die zu publizierenden Tatsachen nicht.

Schaffhausen - Schaffhouse - Seiaffusa

28. Juni 1963.

Arbeiter-Pensionskasse der Firma Carl Maier & Cie., Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 66 vom 19. März 1960, Seite 901). Der Vizepräsident des Stiftungsrates, Ernst Maier, wohnt nun in Schaffhausen.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

18. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung der Firma Lumpert & Co., in St. Gallen (SHAB. Nr. 149 vom 29. Juni 1957, Seite 1752). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 12. Juni 1962, bestätigt durch Beschluss des Regierungsrates vom 15. Mai 1963 als kantonale Aufsichtsbehörde, wurde diese Stiftung aufgelöst. Nachdem ihre Liquidation beendet ist, wird sie gelöscht.

25. Juni 1963.

Personalversicherungsstiftung der Buchdruckerei Buchs A.-G., in Buchs (SHAB. Nr. 78 vom 2. April 1960, Seite 1040). Die Unterschrift von Jacques Künzler, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Fritz Sulser, von Wartau, in Azmoos, Gemeinde Wartau. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

27. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung der Schlaechtvielerwerbungsstiftung St. Gallen-Appenzell, in St. Gallen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Juni 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt, die männlichen und weiblichen Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen des Erwerbsausfalles infolge Alters, Invalidität, Todes oder besonderer unverschuldeter Notlage zu schützen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 3 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Alfons Schwyzer, von Krummenau, in Henau, Präsident; Albert Steiger, von Altstätten (St. Gallen), in Arnegg, Gemeinde Gossau (St. Gallen), Vizepräsident, und Kurt Bischoff, von Berg (St. Gallen) und Tübach, in St. Gallen, Aktuar. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomicil: bei der Stifterfirma, Oberer Graben 26.

27. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung der Firma Christian Vetsch, Baugeschäft, in Grabs. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. März 1963 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie für deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität und besonderer Notlage. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat bestehend aus 3 Mitgliedern. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Christian Vetsch-Baur, von Grabs, in Buchs (St. Gallen), Präsident. Geschäftsdomicil: bei der Stifterfirma, Erlen.

28. Juni 1963.

Personalfürsorgestiftung der Firma Oscar Rutishauser & Co., in St. Gallen (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1962, Seite 2056). Die Unterschrift von Oscar Rutishauser, Präsident, ist erloschen. Die bisherige Vizepräsidentin, Margrit Rutishauser, wurde zur Präsidentin ernannt und führt statt Kollektiv- nun Einzelunterschrift. Neu wurde als Vizepräsident in den Stiftungsrat gewählt Oscar Rutishauser, von Amriswil, in St. Gallen. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

28. Juni 1963.

Wohlfahrtsfonds der Arbeiter der Basaltstein A.G. Buchs, in Buchs (SHAB. Nr. 123 vom 28. Mai 1955, Seite 1401). Die Unterschrift von Jakob Guyer, Präsident, ist erloschen. Neu wurde als Präsident in den Stiftungsrat gewählt Dr. Hermann Dommer, von Bütschwil (St. Gallen), in Buchs (St. Gallen). Er zeichnet zu zweien.

28. Juni 1963.

Angestelltenfürsorge der Basaltstein A.-G., in Buels, in Buels (SHAB. Nr. 123 vom 28. Mai 1955, Seite 1404). Die Unterschriften von Jakob Guyer, Präsident, und Curt O. Meyer sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Dr. Hermann Dommer, von Bütschwil, in Buels (St. Gallen), Präsident, und Gritli Litscher, von und in Sevelen. Sie zeichnen zu zweien.

1. Juli 1963.

Personalfürsorge der Firma Walter Untersee, Mechanische Scherlerei, in Abtwil, Gemeinde Gaiserwald (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1958, Seite 1488). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons St. Gallen als kantonale Aufsichtsbehörde vom 10. Juni 1963 ist die Stiftungsurkunde teilweise geändert worden. Der Name der Stifterfirma lautet jetzt: «Walter Untersee, Mechanische Scherlerei, Inhaberin Frau R. Untersee», derjenige der Stiftung: **Personalfürsorge der Firma Walter Untersee, Mechanische Scherlerei, Inhaberin Frau R. Untersee**. Die übrigen Änderungen betreffen die bereits publizierten Tatsachen nicht. Die Unterschrift von Walter Untersee-Grögli, Präsident, ist erloschen. Wwe. Maria Rosa Untersee-Grögli ist nun einziges Mitglied des Stiftungsrates und führt wie bisher Einzelunterschrift.

Graubünden - Grisons - Grigioni

29. Juni 1963.

Christian-Schmid-Fonds, in Chur. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 4. April 1949 eine Stiftung. Sie bezweckt, Schulkindern, Lehrlingen und Studierenden männlichen Geschlechts und evangelischer Konfession, deren Eltern in bündnerischen Ortschaften über 800 m ü. M., inkl. Gemeinde Malans, wohnen oder zuletzt gewohnt haben und die im Kanton Graubünden heimatberechtigt sind, finanziell den Besuch der Kantonschule oder eines ähnlichen Institutes und in Fällen besonderer Begabung und erfolgversprechender Eignung das Studium auf einer schweizerischen Hochschule zu ermöglichen. Ebenso soll durch Mittel der Stiftung nach Gutdünken des Stiftungsrates die Ausbildung zu einem Handwerk oder zu einem anderen Beruf der Industrie, des Handels oder des Gewerbes und insbesondere der Hotellerie und der Landwirtschaft gefördert werden, wenn der Bedachte die übrigen Voraussetzungen erfüllt. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates. Diesem gehören an: Hans Stiffler, von Davos, in Chur, Präsident; Dr. Hans Meuli, von Nufenen, in Chur, Vizepräsident, und Dr. Heinrich Ludwig, von und in Schiers, Aktuar. Domizil: bei Regierungsrat H. Stiffler, Erziehungsdepartement Graubünden.

Aargau - Argovie - Argovia

26. Juni 1963.

Pensionskasse der A.-G. vorm. E. Kappeler-Behé Turgi, in Turgi (SHAB. Nr. 127 vom 3. Juni 1950, Seite 1448). Mit Beschluss vom 21. Dezember 1962 hat der Regierungsrat des Kantons Aargau die Auflösung der Stiftung verfügt. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Stiftung gelöscht.

28. Juni 1963.

Schweizerische Stiftung für das cerebrelgelähmte Kind, in Aarau (SHAB. Nr. 175 vom 29. Juli 1961, Seite 2224). Mit Verfügung vom 20. Mai 1963 hat das Eidgenössische Departement des Innern die Stiftungsurkunde vom 3. Juni 1961 geändert. Die zu publizierenden Tatsachen haben dadurch keine Änderung erfahren.

28. Juni 1963.

Personalfürsorge der Heizmann AG, in Aarau (SHAB. Nr. 198 vom 25. August 1962, Seite 2457). Durch öffentliche Urkunde vom 18. Juni 1963 und mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Aargau vom 10. Mai 1963 ist der Stiftungsakt vom 28. November 1946 geändert worden. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Firma «Heizmann AG», in Aarau, und allenfalls für die Hinterbliebenen der Begünstigten und den Schutz dieser Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von unversehelter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Der Stiftungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Neu gehört dem Stiftungsrat als Vizepräsident an: Roland Heizmann, von Basel, in Aarau. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

28. Juni 1963.

Versicherungskasse der Färberei AG Zofingen, in Zofingen (SHAB. Nr. 254 vom 31. Oktober 1959, Seite 2988). Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt: Rudolf Basler, von Uerkheim, in Zofingen. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten des Stiftungsrates.

28. Juni 1963.

Von Effinger-Stiftung, Heilstätte für alkoholranke Männer auf Kernenberg, Holderbank (Aarg.), in Aarau (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1961, Seite 3732). Willy Bolliger, bisher Vizepräsident, ist jetzt Präsident, und der bisherige Präsident Willi Wüthrich jetzt Vizepräsident. Die Unterschrift der Aktuarin Anna Suter ist erloschen. Neuer Aktuar ist Ernst Roth, von Buchs (Aargau), in Leutwil. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder dem Kassier.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

25. Juni 1963.

Personalfürsorge der Metallwarenfabrik Ernst Nägeli, in Güttingen (SHAB. Nr. 128 vom 6. Juni 1959, Seite 1621). Die Stiftungsurkunde ist mit regierungsrätlicher Genehmigung vom 18. Juni 1963 revidiert worden. Der Name der Stiftung lautet nun **Personalfürsorge der Metallwarenfabrik Nägeli A.G.**

27. Juni 1963.

Personalfürsorge der Firma Heinrich Stutz, Elektrofachgeschäft, in Steckborn. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 28. Mai 1963 eine Stiftung zur Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma und ihre Hinterbliebenen im Alter, bei Krankheit, Unfall und Tod sowie bei unversehelter Notlage. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, gegenwärtig aus Heinrich Stutz, von Matzingen, Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Elsa Stutz-Koller, von Matzingen, und Ernst Nyffenegger, von Huttwil (Bern), Mitglieder mit Kollektivunterschrift; alle in Steckborn. Das Domizil der Stiftung befindet sich an der Seestrasse 135, bei der Stifterfirma.

2. Juli 1963.

Personalfürsorge der Firma R. Rinderknecht, in Hatswil-Hefenhofen (SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1961, Seite 2503). Hans Rohrer ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift wird gelöscht. Als neues Stiftungsratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde Esther Rinderknecht, von Zürich, in Hatswil-Hefenhofen, gewählt.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Bellinzona

21 giugno 1963.

Fondo di previdenza a favore del personale della Cesare Reguei, Commercio Materiali da Costruzione S.A., in Bellinzona. Fondazione costituita con atto pubblico e statuto del 15 maggio 1963. Scopo: la previdenza a favore del personale della ditta fondatrice nonché dei loro familiari superstiti, mediante la concessione di indennità in caso di vecchiaia, morte, malattia, invalidità, servizio militare e disoccupazione. Consiglio di fondazione di due a quattro membri, designati dalla ditta fondatrice, rispettivamente dai destinatari nella misura dei contributi da loro versati alla fondazione. Vincola la fondazione la firma individuale degli attuali componenti il consiglio stesso, che sono: Orazio Reguei di Cesare, presidente, e Paolo Passoni di Luigi, segretario, ambedue da Giubiasco, in Bellinzona. Recapito presso la ditta fondatrice, Viale al Portone.

Distretto di Mendrisio

25 giugno 1963.

Fondo di previdenza per gli operai dell'Industria Ticinese Laterizi S.A., in Balerna (FUSC. del 10 settembre 1960, N° 212, pagina 2640). Tullio Coreggioli non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è quindi estinta. In sua sostituzione è stato nominato segretario Giuseppe Larghi fu Luigi, da ed in Novazzano, già membro. Egli vincolerà la fondazione con firma collettiva.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

21 juin 1963.

Le Logement Onvriar, à Lausanne (FOSC. du 17 août 1957, page 2212). Le caissier Ferdinand Clément est décédé; le membre Robert Dubach est démissionnaire; leurs signatures sont radiées. Comité de direction: Georges Geiger, président (insérit); Marcel Cosendai (jusqu'ici secrétaire), nommé vice-président; Ernest Henry, d'Epesses et Suchy, à Lausanne, secrétaire; Marguerite Clément, de Cuarnens et L'Isle, à Lausanne, caissière, et Jean Braillard, de Gorgier, à Pully. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du comité de direction.

24 juin 1963.

Fondation commune de La Suisse, Société d'assurances sur la vie, Lausanne, pour le développement des mesures de prévoyance en faveur du personnel d'entreprises, à Lausanne (FOSC. du 9 juin 1962, page 1701). Procuration avec signature collective à deux avec un membre du conseil de fondation est conférée à Jacques Borgognon, de Lutry et Riex, à Cully.

26 juin 1963.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Plastichape S.A., à Lausanne. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 8 juin 1963, une fondation. Elle a pour but de venir en aide aux employés de la fondatrice en cas de vieillesse, d'invalidité, de maladie, de chômage et de toute autre cause non fautive de dénuement et, en cas de décès, aux membres de la famille de l'employé décédé. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation de 3 membres dont 2 sont nommés par la fondatrice et un par le personnel versant des primes d'assurance. Le conseil de fondation désigne un contrôleur. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil qui sont: Jean Lüthy, de Lausanne, à Pully, président; Georges Millasson, de Châtel-St-Denis, à Lausanne, secrétaire, et Frantz Faessler, de Steinen (Schwyz), à Palézieux. Adresse de la fondation: avenue de Beaumont 5 (chez la fondatrice).

2 juillet 1963.

Fondation en faveur du personnel des sociétés Fresse S.A. et Luxit S.A., à Lausanne. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 21 juin 1963, une fondation. Elle a pour but de venir en aide, par les moyens que son conseil estime appropriés, aux employés et membres de la Fondation de Fresse S.A. et Luxit S.A. et plus particulièrement de les assister en cas de vieillesse, d'invalidité, de tout accident, de service militaire, de gêne momentanée survenue sans leur faute ou de secourir leur famille en cas de décès. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de 7 membres nommés par l'assemblée générale des membres. Le conseil de fondation désigne 2 contrôleurs ou une société fiduciaire pour la vérification des comptes. La fondation est engagée par la signature collective à deux de: William Chaignat, de Glovelier, à Lausanne, président; Marcel Cuany, de Chevroux, à Lausanne, secrétaire; Maurice Besse, de Bagnes, à Lausanne, et Roland Testuz, de Lutry, Villette et Puidoux, à Lausanne. Adresse de la fondation: Chemin des Paleyres 12 (chez Fresse S.A.).

Genf - Genève - Ginevra

28 juin 1963.

Fonds de prévoyance du personnel de la Société anonyme Ed. Laurens Le Khédive Extension Suisse, à Genève (FOSC. du 5 mai 1962, page 1328). Les pouvoirs d'Adrien Lachenal sont radiés. Jean-Adrien Lachenal, de Planles-Ouates, à Genève, membre du conseil, signe collectivement à deux.

1er juillet 1963.

Fondation de prévoyance du personnel de Promotex S.A., à Genève, fondation. Date de l'acte constitutif: 31 mai 1963. But: prénumir les membres du personnel, individuellement désignés et nommés comme tels par «Promotex S.A., à Genève, contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. Administration: conseil de trois membres. Signature: collective à deux de Joseph Kowalski, de Portalban (Fribourg), à Collonge-Bellerive, président; Peter-Robert Sommerhalder, de Burg (Argovie), à Thônex, secrétaire, et André Rastoldo, de Genève, à Lancy, tous membres du conseil. Domizile: 40, rue du Rhône, chez Promotex S.A.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iserzioni

N° 198111. Date de dépôt: 9 janvier 1963, 18 h.
Robin Hood Flour Mills Limited, Moose Jaw, Saskatchewan (Canada).
Fabrication et commerce.

Viande, poisson, volaille et gibier; extraits de viande; fruits et légumes conservés, séchés et cuits; gelées, confitures; oeufs, lait et autres produits laitiers; huiles grasses comestibles; conserves, pickles. Café, thé, cacao, sucre, riz, tapioca, sagou, succédanés du café; farines et préparations faites de céréales, pain, biscuits, gâteaux, pâtisserie et confiserie, glaces comestibles; miel, sirop de mélasse; levure, poudre pour faire lever; sel, moutarde; poivre, vinaigre, sauces; épices; glace. Produits agricoles, horticoles, forestiers et graines, non-compris dans d'autres classes; animaux vivants; fruits et légumes frais; semences, plantes vivantes et fleurs naturelles; substances alimentaires pour les animaux, malt. (Cl. int. 29 à 31)



N° 198112. Date de dépôt: 17 janvier 1963, 17 h.
DISA Corporation, 124 East, 124th Street, New York 35 (New York, USA).
Fabrication.

Tentes. (Cl. int. 22)

GARDEN OF EDEN

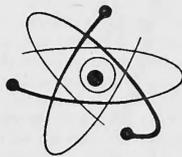
N° 198113. Date de dépôt: 10 avril 1963, 17 h.
Flückiger et Cie, St. Imier (Berne). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 104170. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 8 mars 1963.

Cadran émail, métal et argent pour montres, pour pendulettes, pour compteurs, pour indicateurs de tours. (Cl. int. 9, 14)

Z. J.

N° 198114. Date de dépôt: 16 avril 1963, 18 h.
Gardy-Electronique-Demiéville S.A., chez Demiéville et Cie, Petite Corniche, Lutry (Vaud). — Fabrication et commerce.

Appareils électroniques, notamment variateurs électroniques de vitesse, générateurs triphasés à fréquence variable, circuits logiques, dispositifs de contrôle numérique pour commande par programme, machines à enseigner, relais électroniques, relais photo-électriques, distributeur vibrant, variateur pour la commande de l'intensité des tubes luminescents, appareil électronique de mesure de vitesse, notamment pour mesurer la vitesse d'un organe de machine, dispositif de contrôle et de détection du trafic routier, dispositif de signalisation routière, générateurs de signaux pour l'inscription de caractères par déviation de faisceaux électroniques ou ioniques, compteurs-distributeurs automatiques, compteurs-distributeurs-emballeurs automatiques, générateurs d'ultrasons, générateurs de champs magnétiques, notamment pour contrôles horlogers, appareils de contrôle du rendement de mécanismes d'horlogerie, appareils de contrôle de pièces de précision, calculateurs électroniques. (Cl. int. 7, 9)



N° 198115. Date de dépôt: 26 avril 1963, 20 h.
British-American Tobacco Company Ltd (Extension Suisse), route des Acacias 43, Genève. — Commerce.

Tabac pour la pipe manufacturé en Angleterre. (Cl. int. 34)



N° 198116. Date de dépôt: 3 mai 1963, 18 h.
Maggi S.A., Kempttal (Zurich). — Fabrication et commerce.

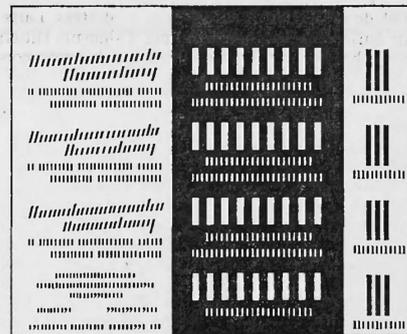
Pâtes alimentaires, riz et mets de riz, produits de meunerie de céréales (excepté les fourrages), légumes, fruits, viandes, poissons, volailles, tous produits précités également sous forme d'extraits, de gelées ou de conserves ainsi que sous forme de plats cuisinés et de conserves congelées ou déshydratées. Lait frais ou en conserve, aliments laitiers en poudre, succédanés d'aliments laitiers, yogourts, produits de crèmes à base de lait, beurres, fromages, boissons non-alcooliques à base de lait; graisses et huiles alimentaires; oeufs; confitures, produits à tartiner à base de lait, sucre, fruits, viande ou de poisson; soupes, bouillons. Miel et succédanés de miel, sucre; thés et extraits de thés; cafés et extraits de cafés; succédanés de cafés et extraits de succédanés de cafés; sauces, arômes pour des buts alimentaires, épices. Jus de fruits, boissons non-alcooliques, sirops, extraits et essences pour faire des boissons non-alcooliques. (Cl. int. 29 à 32)



La marque est exécutée en jaune et rouge.

N° 198117. Date de dépôt: 3 mai 1963, 18 h.
Maggi S.A., Kempttal (Zurich). — Fabrication et commerce.

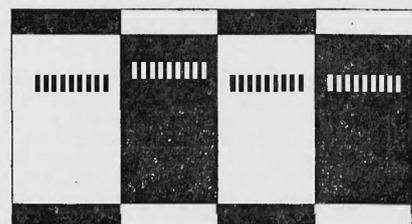
Pâtes alimentaires, riz et mets de riz, produits de meunerie de céréales (excepté les fourrages), légumes, fruits, viandes, poissons, volailles, tous produits précités également sous forme d'extraits, de gelées ou de conserves ainsi que sous forme de plats cuisinés et de conserves congelées ou déshydratées. Lait frais ou en conserve, aliments laitiers en poudre, succédanés d'aliments laitiers, yogourts, produits de crèmes à base de lait, beurres, fromages, boissons non-alcooliques à base de lait; graisses et huiles alimentaires; oeufs; confitures, produits à tartiner à base de lait, sucre, fruits, viande ou de poisson; soupes, bouillons. Cacao, chocolat, bonbons et sucreries; miel et succédanés de miel, sucre; articles de confiserie et de pâtisserie, desserts-poudings; glaces comestibles et conserves de glaces comestibles; poudres et essences pour la préparation de glaces comestibles; thés et extraits de thés; cafés et extraits de cafés; succédanés de cafés et extraits de succédanés de cafés; sauces, arômes pour des buts alimentaires, épices. Jus de fruits, boissons non-alcooliques, sirops, extraits et essences pour faire des boissons non-alcooliques. (Cl. int. 29 à 32)



La marque est exécutée en jaune et rouge.

N° 198118. Date de dépôt: 3 mai 1963, 18 h.
Maggi S.A., Kempttal (Zurich). — Fabrication et commerce.

Pâtes alimentaires, riz et mets de riz, produits de meunerie de céréales (excepté les fourrages), légumes, fruits, viandes, poissons, volailles, tous produits précités également sous forme d'extraits, de gelées ou de conserves ainsi que sous forme de plats cuisinés et de conserves congelées ou déshydratées. Lait frais ou en conserve, aliments laitiers en poudre, succédanés d'aliments laitiers, yogourts, produits de crèmes à base de lait, beurres, fromages, boissons non-alcooliques à base de lait; graisses et huiles alimentaires; oeufs; confitures, produits à tartiner à base de lait, sucre, fruits, viande ou de poisson; soupes, bouillons. Cacao, chocolat, bonbons et sucreries; miel et succédanés de miel, sucre; articles de confiserie et de pâtisserie, desserts-poudings; glaces comestibles et conserves de glaces comestibles; poudres et essences pour la préparation de glaces comestibles; thés et extraits de thés; cafés et extraits de cafés; succédanés de cafés et extraits de succédanés de cafés; sauces, arômes pour des buts alimentaires, épices. Jus de fruits, boissons non-alcooliques, sirops, extraits et essences pour faire des boissons non-alcooliques. (Cl. int. 29 à 32)



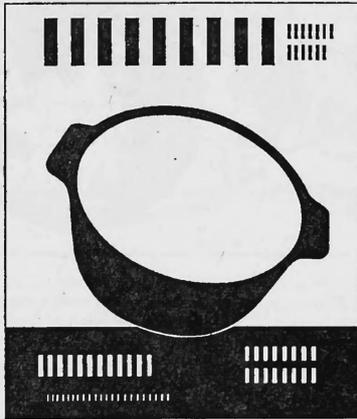
La marque est exécutée en jaune et rouge.

N° 198119.

Date de dépôt: 3 mai 1963, 18 h.

Maggi S.A., Kempttal (Zurich). — Fabrication et commerce.

Pâtes alimentaires, riz et mets de riz, produits de meunerie de céréales (excepté les fourrages), légumes, fruits, viandes, poissons, volailles, tous produits précités également sous forme d'extraits, de gelées ou de conserves ainsi que sous forme de plats cuisinés et de conserves congelées ou déshydratées. Lait frais ou en conserve, aliments laitiers en poudre, succédanés d'aliments laitiers, yogourts, produits de crèmes à base de lait, beurres, fromages, boissons non-alcooliques à base de lait; graisses et huiles alimentaires; oeufs; confitures, produits à tartiner à base de lait, sucre, fruits, viande ou de poisson; soupes, bouillons. Cacao, chocolat, bonbons et sucreries; miel et succédanés de miel, sucre; articles de confiserie et de pâtisserie, desserts-poudings; glaces comestibles et conserves de glaces comestibles; poudres et essences pour la préparation de glaces comestibles; thés et extraits de thés; cafés et extraits de cafés; succédanés de cafés et extraits de succédanés de cafés; sauces, arômes pour des buts alimentaires, épices. Jus de fruits, boissons non-alcooliques, sirops, extraits et essences pour faire des boissons non-alcooliques. (Cl. int. 29 à 32)



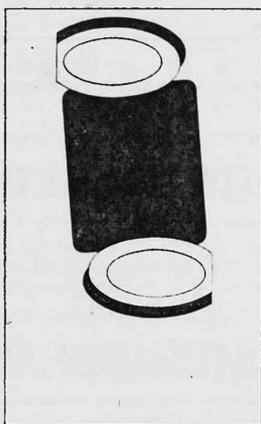
La marque est exécutée en jaune et rouge.

N° 198120.

Date de dépôt: 3 mai 1963, 18 h.

Maggi S.A., Kempttal (Zurich). — Fabrication et commerce.

Pâtes alimentaires, riz et mets de riz, produits de meunerie de céréales (excepté les fourrages), légumes, fruits, viandes, poissons, volailles, tous produits précités également sous forme d'extraits, de gelées ou de conserves ainsi que sous forme de plats cuisinés et de conserves congelées ou déshydratées. Lait frais ou en conserve, aliments laitiers en poudre, succédanés d'aliments laitiers, yogourts, produits de crèmes à base de lait, beurres, fromages, boissons non-alcooliques à base de lait; graisses et huiles alimentaires; oeufs; confitures, produits à tartiner à base de lait, sucre, fruits, viande ou de poisson; soupes, bouillons. Cacao, chocolat, bonbons et sucreries; miel et succédanés de miel, sucre; articles de confiserie et de pâtisserie, desserts-poudings; glaces comestibles et conserves de glaces comestibles; poudres et essences pour la préparation de glaces comestibles; thés et extraits de thés; cafés et extraits de cafés; succédanés de cafés et extraits de succédanés de cafés; sauces, arômes pour des buts alimentaires, épices. Jus de fruits, boissons non-alcooliques, sirops, extraits et essences pour faire des boissons non-alcooliques. (Cl. int. 29 à 32)



La marque est exécutée en jaune et rouge.

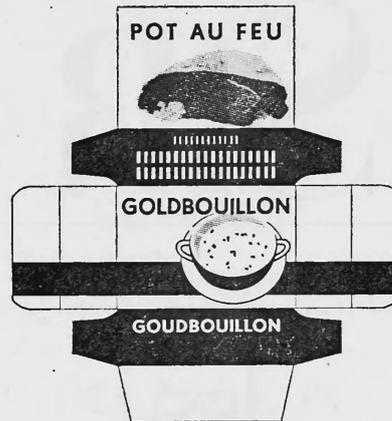
N° 198121.

Date de dépôt: 3 mai 1963, 18 h.

Maggi S.A., Kempttal (Zurich). — Fabrication et commerce.

Pâtes alimentaires, riz et mets de riz, produits de meunerie de céréales (excepté les fourrages), légumes, fruits, viandes, poissons, volailles, tous produits précités également sous forme d'extraits, de gelées ou de conserves ainsi que sous forme de plats cuisinés et de conserves congelées ou déshydratées. Lait frais ou en conserve, aliments laitiers en poudre, succédanés d'aliments laitiers, yogourts, produits de crèmes à base de lait, beurres, fromages, boissons non-alcooliques à base de lait; graisses et huiles alimentaires; oeufs; confitures, produits à tartiner à base de lait, sucre, fruits, viande ou de poisson; soupes, bouillons. Cacao, chocolat, bonbons et sucreries; miel et succédanés de miel, sucre; articles de confiserie et de pâtisserie, desserts-poudings; glaces comestibles et conserves de

glaces comestibles; poudres et essences pour la préparation de glaces comestibles; thés et extraits de thés; cafés et extraits de cafés; succédanés de cafés et extraits de succédanés de cafés; sauces, arômes pour des buts alimentaires, épices. Jus de fruits, boissons non-alcooliques, sirops, extraits et essences pour faire des boissons non-alcooliques. (Cl. int. 29 à 32)



La marque est exécutée en jaune et rouge.

N° 198122.

Date de dépôt: 3 mai 1963, 18 h.

Maggi S.A., Kempttal (Zurich). — Fabrication et commerce.

Pâtes alimentaires, riz et mets de riz, produits de meunerie de céréales (excepté les fourrages), légumes, fruits, viandes, poissons, volailles, tous produits précités également sous forme d'extraits, de gelées ou de conserves ainsi que sous forme de plats cuisinés et de conserves congelées ou déshydratées. Lait frais ou en conserve, aliments laitiers en poudre, succédanés d'aliments laitiers, yogourts, produits de crèmes à base de lait, beurres, fromages, boissons non-alcooliques à base de lait; graisses et huiles alimentaires; oeufs; confitures, produits à tartiner à base de lait, sucre, fruits, viande ou de poisson; soupes, bouillons. Cacao, chocolat, bonbons et sucreries; miel et succédanés de miel, sucre; articles de confiserie et de pâtisserie, desserts-poudings; glaces comestibles et conserves de glaces comestibles; poudres et essences pour la préparation de glaces comestibles; thés et extraits de thés; cafés et extraits de cafés; succédanés de cafés et extraits de succédanés de cafés; sauces, arômes pour des buts alimentaires, épices. Jus de fruits, boissons non-alcooliques, sirops, extraits et essences pour faire des boissons non-alcooliques. (Cl. int. 29 à 32)



La marque est exécutée en jaune et rouge.

N° 198123.

Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1963, 18 Uhr.

CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel, Fabrikation und Handel.

Chemische Produkte für industrielle und wissenschaftliche Zwecke, Farbstoffe, Farben, chemische Hilfsprodukte für die Textilindustrie wie z. B. Mattierungsmittel, Reservierungsmittel, Waschmittel, Bleichmittel, Appreturmittel, Egalisierungsmittel, Beizmittel, Emulgiermittel, Dispergiemittel, Mercerisierungsmittel, Faserschutzmittel, Fleckentfernungsmittel, Weichmachungsmittel, Abziehmittel, Netzmittel; Seile, Bindfaden, Netze, Zelte, Planen, Segel, Säcke, Garne, Webstoffe, Bekleidungsstücke. (Int. Kl. 1, 2, 3, 22, 23, 24, 25)



Nr. 198124. Hinterlegungsdatum: 10. Mai 1963, 20 Uhr.
E.Z., Einkaufszentrale für schweizerische Textilfachgeschäfte, Schulstrasse 47, Zürich 11. — Fabrikation und Handel.

Werbe-Modezeitschrift. (Int. Kl. 16)

SIR

N° 198125. Date de dépôt: 20 mai 1963, 20 h.
Huguenin & Cie, rue Gurzelen 11, Bienne. — Fabrication et commerce.
Pièces d'horlogerie et leurs parties, bracelets de montres, bijouterie. (Cl. int. 14)

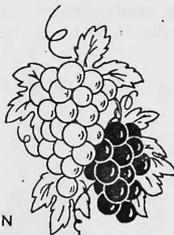


N° 198126. Data del deposito: 21 maggio 1963, ore 15.
Enrico Koch, via Geretta, Bellinzona (Ticino). — Fabbricazione.
Parafulmini. Installazioni complete per parafulmini. (Cl. int. 9)



Nr. 198127. Hinterlegungsdatum: 24. Mai 1963, 17 Uhr.
Usine de produits alimentaires du Torrent, Cormoret, Filiale in Biel, Bahnhofplatz 5, Biel. — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 104057. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. Februar 1963 an.

Weinessig und damit zubereitete Lebensmittel. (Int. Kl. 29, 30)



LE BON VIN
FAIT LE BON VINAIGRE

Nr. 198128. Hinterlegungsdatum: 21. Mai 1963, 17 Uhr.
Usine de produits alimentaires du Torrent, Cormoret, Filiale in Biel, Bahnhofplatz 5, Biel. — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 104058. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 22. Februar 1963 an.

Weinessig und damit zubereitete Lebensmittel. (Int. Kl. 29, 30)



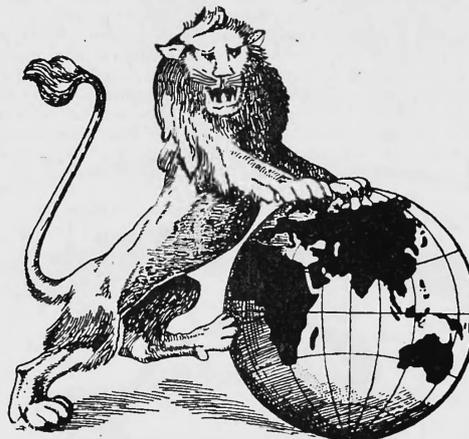
N° 198129. Date de dépôt: 21 mai 1963, 14 h.
Laboratoire Bonuy S.A., avenue Giuseppe Motta 31, Genève.
Fabrication et commerce.

Produits pour la parfumerie et produits cosmétiques, notamment laits de beauté. (Cl. int. 3)

alg
massage

Nr. 198130. Hinterlegungsdatum: 6. Juni 1963, 18 Uhr.
Hoehli & Cie AG (Hoehli & Cie S.A.) (Hoehli & Cie Ltd.), Bahnhofstrasse 108, Safenwil (Aargau). — Fabrikation und Handel. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 105768 von Hoehli & Co., Safenwil. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 6. Juni 1963 an.

Damen- und Kinder-Unterkleider aus Baumwolle, Wolle, Seide, Kunstseide und aus diesen Garnen gemischte Artikel. (Int. Kl. 25)



Nr. 198131. Hinterlegungsdatum: 7. Juni 1963, 20 Uhr.
Jauslin & Cie, Hünigerstrasse 4, Basel. — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 103624. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 31. Dezember 1962 an.

Bodenwachs, Wachsbeize, Schuhebürste, Bodenreinigungsmittel, Fleckenwasser. (Int. Kl. 3)



N° 198132. Date de dépôt: 7 juin 1963, 19 h.
Nobellux Watch Co S.A., rue du Seyon 4, Neuchâtel.
Fabrication et commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres et parties de montres. (Cl. int. 14)



N° 198133. Date de dépôt: 8 février 1963, 17 h.
Laboratoires Abbott S. à r. l. (Abbott Laboratories S. à r. l.), avenue du Casino 51, Montreux (Vaud). — Fabrication et commerce.

Produits pharmaceutiques. (Cl. int. 5)

GRADUSED

N° 198134. Date de dépôt: 8 février 1963, 17 h.
Laboratoires Abbott S. à r. l. (Abbott Laboratories S. à r. l.), avenue du Casino 51, Montreux (Vaud). — Fabrication et commerce.

Produits pharmaceutiques pour usages humains et vétérinaires. (Cl. int. 5)

CAPARSOLATE

N° 198135. Date de dépôt: 8 février 1963, 17 h.
Laboratoires Abbott S. à r. l. (Abbott Laboratories S. à r. l.), avenue du Casino 51, Montreux (Vaud). — Fabrication et commerce.

Produits pharmaceutiques pour usages humains et vétérinaires. (Cl. int. 5)

INTROVET

N° 198136. Date de dépôt: 6 mai 1963, 17 h.
Laboratoires Abbott S. à r. l. (Abbott Laboratories S. à r. l.), avenue du Casino 51, Montreux (Vaud). — Fabrication et commerce.

Produits pharmaceutiques pour usages humains et vétérinaires. (Cl. int. 5)

GALOPHYLL

N° 198137. Date de dépôt: 6 mai 1963, 17 h.
Laboratoires Abbott S. à r. l. (Abbott Laboratories S. à r. l.), avenue du
Casino 51, Montreux (Vaud). — Fabrication et commerce.

Produits pharmaceutiques pour usages humains et vétérinaires. (Cl. int. 5)

TRIVETIL

N° 198138. Date de dépôt: 11 mars 1963, 17 h.
The Mettoy Company Limited, Sutherland House, 5/6 Argyll Street, London
W. 1 (Grande-Bretagne). — Fabrication et commerce.

Modèles réduits de véhicules. (Cl. int. 12, 28)

CORGI

N° 198139. Date de dépôt: 11 mars 1963, 17 h.
Dura Business Machines Inc., 21800 Greenfield Road, Oak Park (Michigan,
USA). — Fabrication et commerce.

Machines à écrire et leurs parties, notamment têtes sphériques à caractères,
perforateurs de documents d'information. Dispositifs de lecture photo-électriques
pour documents d'information, convertisseurs de code. (Cl. int. 9, 16)

MACH

Nr. 198140. Hinterlegungsdatum: 18. April 1963, 20 Uhr.
Riker Laboratories, Inc., 19901 Nordhoff Street, Northridge (Kalifornien,
USA). — Fabrication und Handel.

Medizinische Präparate für ein antihypertensives Mittel. (Int. Kl. 5)

EPIVER

Nr. 198141. Hinterlegungsdatum: 6. Mai 1963, 17 Uhr.
Hamjern A/S, Stangeveien 111, Hamar (Norwegen).
Fabrication und Handel.

Baummaschinen, hierunter Bagger, sowie Teile und Zubehör. (Int. Kl. 7)

HAMJERN

Nr. 198142. Hinterlegungsdatum: 18. Mai 1963, 12 Uhr.
P. Widmann, Cécilienstrasse 14, Bern. — Fabrication und Handel.

Beleuchtungskörper. (Int. Kl. 11)

BELAR

Nr. 198143. Hinterlegungsdatum: 22. Mai 1963, 17 Uhr.
Wilhelm Sanzenbacher, Reinhardstrasse 20, Zürich 8.
Fabrication und Handel.

Montage- und Arbeitskabinen mit einem Erzeuger von staubfreier, entkeimter
und geruchloser Luft. (Int. Kl. 11, 19)

WESA-CIRCULAIR

N° 198144. Date de dépôt: 28 mai 1963, 11 h.
Cilag-Chemie Aktiengesellschaft (Cilag-Chimie Société Anonyme) (Cilag-
Chimie Limited), Hochstrasse 205-209, Schaffhouse.
Fabrication et commerce.

Journaux médicaux. (Cl. int. 16)

ETHICON OP-FORUM

Nr. 198145. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1963, 16 Uhr.
Inlu Finanz & Handels AG, Dufourstrasse 51, Zürich 8.
Fabrication und Handel.

Teppich- und Polsterreinigungsmittel. (Int. Kl. 3)

PYROLEEN

Nr. 198146. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1963, 20 Uhr.
J.R. Geigy AG (J.R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, Basel 21.
Fabrication und Handel.

Futtermittelzusatzstoffe. (Int. Kl. 31)

CARBANIN

Nr. 198147. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1963, 20 Uhr.
J.R. Geigy AG (J.R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, Basel 21.
Fabrication und Handel.

Chemische Produkte für veterinär-medizinische Zwecke und Futtermittelzusatzstoffe.
(Int. Kl. 5, 31)

LIGENON

Nr. 198148. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1963, 20 Uhr.
J.R. Geigy AG (J.R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, Basel 21.
Fabrication und Handel.

Chemische Produkte für veterinär-medizinische Zwecke und Futtermittelzusatzstoffe.
(Int. Kl. 5, 31)

LOPATOL

Nr. 198149. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1963, 20 Uhr.
J.R. Geigy AG (J.R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, Basel 21.
Fabrication und Handel.

Futtermittelzusatzstoffe. (Int. Kl. 31)

SOFOREN

Nr. 198150. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1963, 20 Uhr.
Verband Schweiz. Konsumvereine (V.S.K.), Thiersteinerallee 14, Basel.
Fabrication und Handel.

Elektrisches Rücklicht für Fahrräder. (Int. Kl. 11)

NESTOR-LUX

Nr. 198151. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1963, 18 Uhr.
American Home Products Corporation, 685 Third Avenue, New York 17
(New York, USA). — Fabrication und Handel.

Präparat zur Behandlung von kardiovaskulären Krankheiten. (Int. Kl. 5)

RISORDAN

Nr. 198152. Hinterlegungsdatum: 30. Mai 1963, 19 Uhr.
Salzmann & Rizi AG Kleiderfabrik, Heidenstrasse, Altstätten (St. Gallen).
Fabrication.

Jünglingsanzüge. (Int. Kl. 25)

CENTILONG

N° 198153. Date de dépôt: 31 mai 1963, 19 h.
Hono-Watch S.A., General-Guisanstrasse 27 A, Interlaken.
Fabrication et commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres,
cadrons de montres, parties de montres, pendules, pendulettes, réveils et leurs
parties. (Cl. int. 14)

CANTADOR

N° 198154. Date de dépôt: 10 juin 1963, 22 h.
Promival S.A., rue des Eaux-Vives 15, Genève.
Fabrication et commerce.

Accessoires, installations et imprimés pour véhicules automobiles. (Cl. int. 12, 16)

EUROCLUB

Nr. 198155. Hinterlegungsdatum: 10. Juni 1963, 18 Uhr.
W. Sprenger, Zylistrasse 8, St. Gallen. — Fabrication und Handel.

Chemisches Mittel zur Sanierung von feuchtem Mauerwerk. (Int. Kl. 1)

BAUPLUS

N° 198156. Date de dépôt: 11 juin 1963, 15 h.
Schenk S.A., Rolle (Vaud). — Commerce.

Vins de Romandie. (Cl. int. 33)

FLEUROMAND

Nr. 198157. Hinterlegungsdatum: 11. Juni 1963, 20 Uhr.
J.R. Geigy AG (J.R. Geigy S.A.), Schwarzwaldallee 215, Basel 21.
Fabrication und Handel.

Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Pflanzenschutzmittel. (Int. Kl. 1, 5)

OMNEX

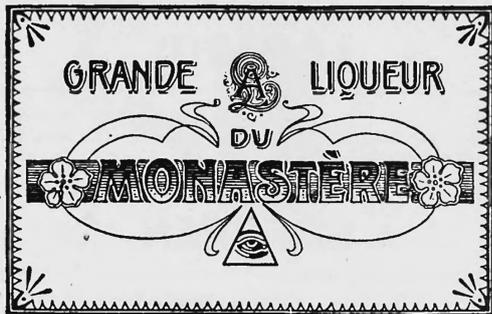
Nr. 198158. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1963, 11 Uhr.
«NOVAG» Aktiengesellschaft, Bühlstrasse 39, Zürich 3.
Fabrication und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 104152. Firma
geändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. März 1963 an.

Seifen, Waschmittel, Reinigungsmittel, Bodenwische, Polituren, Parfümerien,
Zahnpflegemittel, kosmetische Produkte aller Art. (Int. Kl. 3)

ALCA

Rectification — Berichtigung

Marque N° 196979. — Produits Manzioli S.A., Genève. — La publication de la marque est rectifiée comme suit:



Enregistré le 25 juin 1963.

Einschränkungen der Warenangabe — Limitations de l'indication des produits

Marke Nr. 195056 (CITOSOL)

Citosan AG, Güttingen (Thurgau). — Die Warenangabe dieser Marke wird wie folgt eingeschränkt: Chemisch-technische Produkte, ausgenommen solche für die Textil-, Leder- und Papierindustrie sowie für photographische Zwecke. — Eingetragen den 20. Juni 1963.

Marke Nr. 196348 (GRILLINO)

Bell AG, Basel. — Die Warenangabe dieser Marke wird wie folgt eingeschränkt: Fleisch- und Wurstwaren. — Eingetragen den 20. Juni 1963.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSE. par des lois ou ordonnances

AG. Sporthotel Pontresina, Pontresina

Liquidations-Schuldeneruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Die Aktionäre haben die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden, unter Hinweis auf Artikel 742 und 745 OR aufgefordert, ihre Ansprüche geltend zu machen. Die Anmeldungen sind an die Graubündner Kantonalbank in Chur, welche mit der Liquidation beauftragt ist, zu richten.

Eingabefrist: 15. September 1963.

(AA. 178^a)

Chur, den 4. Juli 1963.

Die beauftragte Liquidatorin:

Graubündner Kantonalbank, Chur.

Clayton S.A. en liquidation, Lausanne

Liquidation et appel aux créanciers, conformément aux art. 742 et 745 C. O.

Troisième publication

L'assemblée extraordinaire des actionnaires de la société Clayton S.A., Lausanne, a décidé le 24 avril 1963 de liquider la société.

Tous les créanciers de la société sont priés, conformément à l'article 742 du Code des obligations, de faire connaître leurs réclamations auprès des liquidateurs de la société, MM. Dr Paul Gmür, avoat, Löwenstrasse 1, Zurich, et C. Walter Fessler, Schweizerische Kreditanstalt, Paradeplatz, Zurich.

Lausanne, le 10 juin 1963.

Clayton S.A. en liquidation

Les liquidateurs:

(AA 166^a)

Dr P. Gmür. C. W. Fessler.

Bank Münch AG, Basel

Bilanz per 31. Dezember 1962

| Aktiven | | | Passiven | | |
|------------------------------------|-----------|-----|----------------------------|-----------|-----|
| | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. |
| Kassa, Giro- und Postcheckguthaben | 165 769 | 91 | Bankenkreditoren auf Sicht | 135 453 | 20 |
| Bankendebitoren auf Sicht | 83 545 | 70 | Bankenkreditoren auf Zeit | 412 940 | 90 |
| Bankendebitoren auf Zeit | 97 601 | 55 | Kreditoren auf Sicht | 266 148 | 04 |
| Reports | 182 668 | 05 | Kreditoren auf Zeit | 420 125 | 35 |
| Kontokorrentdebitoren mit Deckung | 1 183 939 | 20 | Sonstige Passiven | 8 101 | 75 |
| Wertschriften | 502 415 | — | Aktienkapital | 1 600 000 | — |
| Sonstige Aktiven | 425 601 | — | | | |
| Verlustvortrag | 201 531 | 83 | | | |
| | 2 843 072 | 24 | | 2 843 072 | 24 |

| Aufwand | | | Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1962 | | | Ertrag | | |
|----------------------------|---------|-----|---|---------|-----|--------|-----|-----|
| | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. | | Fr. | Rp. |
| Passivzinsen | 8 099 | 65 | Aktivzinsen | 36 463 | 90 | | | |
| Bankbehörden und Personal | 117 120 | 35 | Kommissionen | 91 688 | 55 | | | |
| Geschäfts- und Bürokosten | 29 326 | 85 | Ertrag des Wechselportefolles | 188 | 75 | | | |
| Steuern und Abgaben | 8 500 | — | Ertrag der Syndikatsbeteiligungen | 1 936 | 60 | | | |
| Verluste auf Wertschriften | 64 585 | — | Verschiedenes | 2 222 | 22 | | | |
| Abschreibungen | 106 400 | — | Reinverlust | 201 531 | 83 | | | |
| | 334 031 | 85 | | 334 031 | 85 | | | |

Gliederung der Wertschriften

- a) Schweizerische Obligationen:
 - Bund und Bundesbahnen Fr. 115 862.—
 - Kantone Fr. 10 807.—
 - Banken Fr. 20 632.—
 - Finanzgesellschaften Fr. 12 000.— Fr. 159 301.—
- b) Inländische Pfandbriefe Fr. 7 852.—
- c) Schweizerische Aktien
 - Banken Fr. 12 700.—
 - Finanzgesellschaften Fr. 51 400.—
 - industrielle Unternehmen Fr. 146 425.—
 - andere Aktien Fr. 17 125.— Fr. 230 650.—
- d) Ausländische Obligationen Fr. 71 452.—
- e) Ausländische Aktien Fr. 33 160.—

Total Wertschriften per 31. Dez 1962 Fr. 502 415.—

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Entwicklung der Beschäftigung im I. Quartal 1963

Im Juniheft der Volkswirtschaft werden weitere Ergebnisse der Statistik über die Entwicklung der Beschäftigung veröffentlicht. Darnach hat die Gesamtbeschäftigung in Industrie, Gewerbe, Handel und Verkehr im Berichtsquartal um 3,2% zugenommen. Diese Zunahme ist vor allem auf die stark erhöhten Beschäftigtenzahlen des Baugewerbes (+41,8%) zurückzuführen, während Gewerbe, Handel und Verkehr mit 0,8% und die Industrie mit nur 0,7% schwache Zunahmen aufweisen.

Das gleiche Heft bringt auch eine Zusammenstellung der Wohnstätigkeit in den grösseren Agglomerationen für die Jahre 1951 bis 1962, die Ergebnisse der Erhebungen über die Arbeitslöhne in den Militärbetrieben und den Werkstätten der Schweizerischen Bundesbahnen für die Jahre 1956 bis 1962 und viele andere Übersichten aus den verschiedensten Gebieten der schweizerischen Volkswirtschaft.

Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet Fr. 1.50; vorteilhaft ist ein Jahresabonnement zu Fr. 12.50, wobei die bereits erschienenen Nummern dieses Jahrganges nachgeliefert werden. Bestellungen sind zu richten an das Schweizerische Handelsamtshatt, Bern, Postcheckrechnung III 520.

L'évolution de l'emploi au cours du 1^{er} trimestre de 1963

La Vie économique de juin publie les derniers résultats de l'enquête sur l'évolution de l'emploi. On constate ainsi qu'au cours du premier trimestre de l'année l'emploi s'est accru en moyenne de 3,2% dans l'industrie, les arts et métiers, le commerce et les transports. La progression vient surtout de la forte augmentation des effectifs du bâtiment (+41,8%), alors que l'avance est faible dans les arts et métiers, le commerce et les transports (+0,8%) comme aussi dans l'industrie (+0,7%).

Outre de nombreux articles consacrés aux multiples secteurs de notre économie, ce 6^e fascicule présente notamment un aperçu de la construction des logements dans les grandes agglomérations de 1951 à 1962 ainsi que les résultats de l'enquête sur les salaires versés de 1956 à 1962 aux ouvriers des établissements militaires et des ateliers des Chemins de fer fédéraux.

La Vie économique est en vente au prix de 1 fr. 50 le numéro. L'abonnement annuel, particulièrement avantageux, ne coûte que 12 fr. 50 et part du début de l'année en cours. Les commandes sont reçues à l'administration de la Feuille officielle suisse du commerce, compte de chèques postaux Bern III 520.



S. A.



Infolge Beförderung des bisherigen Inhabers ist in der

Generaldirektion

die Stelle des

Chefs der Tankstellenabteilung

neu zu besetzen.

VORAUSSETZUNGEN

Mineralölkaufmann, ausgewiesener Fachmann für das Tankstellenwesen. Deutsch und Französisch in Wort und Schrift, Universitäts- oder Mittelschulbildung oder gleichwertige Praxis.

WIR BIETEN

Anstellungsbedingungen, die in jeder Beziehung unseren hohen Anforderungen entsprechen.

KURZOFFERTEN

erbitten wir an die Generaldirektion der AGIP S.A., z.H. der Kaufmännischen Direktion, 7bis, rue Caroline, Lausanne.

ABSOLUTE DISKRETIION WIRD GARANTIERT!

Skilift Selital AG. mit Sitz in Bern

Einladung

zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, 25. Juli 1963, 14.30 Uhr, im Restaurant zur Post, Schwarzenburg.

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 9. August 1962.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Revisionsberichtes pro 1962/63. Entlastung der Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahlen in die Kontrollstelle.
5. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1963 sowie der Revisionsbericht, stehen im Büro der Gesellschaft, Waisenhausplatz 2, Bern, den Aktionären zur Verfügung. Den Aktionären, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, wird die Eintritts- und Stimmkarte vor Beginn der Generalversammlung im Restaurant zur Post, Schwarzenburg, gegen Hinterlegung der Aktientitel abgegeben. Die Aktientitel können nach Schluss der Generalversammlung wieder bezogen werden.

Bern, den 6. Juli 1963.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du Gaz et du Coke S.A., Vevey

Une assemblée générale extraordinaire des actionnaires

est convoquée pour le vendredi 12 juillet 1963, à 18 heures, à la salle de conférences du Râtelier du Gaz, place de l'Anetru-Port, à Vevey (liste de présence dès 15 heures 30)

Ordre du jour:

- 1° Nouvelle convention avec les communes concédantes.
- 2° Nouveaux statuts.
- 3° Ratification de la nouvelle convention et des nouveaux statuts.
- 4° Propositions individuelles.

Les projets de convention et de nouveaux statuts seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, au siège de la société, dès le 1^{er} juillet 1963. Ils pourront être envoyés aux actionnaires qui les demanderaient.

Conformément à l'article 18, alinéa 2, des statuts et à l'article 619 CO, la modification des statuts ne peut être décidée que par une assemblée générale où les deux tiers au moins de toutes les actions sont représentées. En conséquence, nous prions Messieurs les actionnaires qui ne pourraient assister à l'assemblée générale de bien vouloir nous faire parvenir, dûment remplie, la proposition à l'assemblée générale seront délivrées par les bureaux de la société, 32, avenue Général-Guisan, à Vevey, ou par la Banque Cantonale Vaudoise, l'Union de Banques Suisses et la Banque Populaire Suisse.

Vevey, le 29 juin 1963.

Le conseil d'administration.

Société genevoise d'Investissements Fonciers

Messieurs les actionnaires sont informés que le coupon N° 1 est payable dès le 2 juillet 1963 en Fr. 32.50 brut pour les actions N° 1 à 2000 et Fr. 16.25 brut pour les actions N° 2001 à 3000 (sous déduction de 30% d'impôts fédéraux) à la caisse de Messieurs Pietet & Cie, 6, rue Diday, à Genève.

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie Baden/Schweiz

Mitteilungen an die Inhaber von Titeln der 3% Wandelanleihe von 1961

Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 17. Juni 1963 beschlossen, einer auf den 30. Juli 1963 einzuberufenden ausserordentlichen Generalversammlung zu beantragen, das Aktienkapital von gegenwärtig 105 Mio Franken auf 120 Mio zu erhöhen durch Ausgabe von je 25 000 Aktien Serie A zu Fr. 500.— nom. und Serie B zu Fr. 100.— nom. Die neuen Aktien, welche vom 1. April 1963 an dividendenberechtigt sind, sollen den bisherigen Aktionären im Verhältnis einer neuen auf sieben alte Aktien in der Zeit vom 5. bis 16. August 1963 angeboten werden, diejenigen Serie A zum Preise von Fr. 1250.— und diejenigen Serie B zu Fr. 250.—, je zuzüglich eidgenössischer Emissionsstempel. Diejenigen neuen Aktien, für welche das Bezugsrecht auf solche alten Aktien entfallen würde, welche gemäss Art. 8 der Bedingungen der 3% Wandelanleihe von 1961 zur Sicherstellung des Wandelrechtes der Titelinhaber bei der Fides Treuhand-Vereinigung, Zürich, hinterlegt sind, sollen den Inhabern der Wandelobligationen im Verhältnis von einer Aktie auf sieben Wandelobligationen zu Fr. 3500.— nom. zum Preise von Fr. 2250.— zuzüglich eidgenössischer Emissionsstempel während der gleichen Frist zum Bezüge angeboten werden. Für die Ausübung dieses Bezugsrechtes wird den Wandelobligatären ein Bezugsrechtsausweis ausgefolgt werden, der gegen Vorlegung und Abstempelung der Wandelobligationen vom Tage nach der ausserordentlichen Generalversammlung, d. h. vom 31. Juli 1963 an bis zum Ende der Zeichnungsfrist für die neuen Aktien bei folgenden Banken zu beziehen ist:

Schweizerischer Bankverein, Basel
Schweizerische Kreditaustalt, Zürich
Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
Bank Leu & Co. AG., Zürich
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, Zürich
Herren A. Sarasin & Cie., Basel

Für das definitive Bezugsangebot an die Wandelobligatäre wird im übrigen auf den Emissionsprospekt verwiesen, der vom 5. August 1963 an bei den angeführten Banken zur Verfügung von Interessenten gehalten wird.

Wegen dieser Kapitalerhöhung muss, wie in den Anleihebedingungen vorgesehen, für die Zeit vom 20. Juli bis 30. Juli 1963, d. h. bis nach Durchführung der ausserordentlichen Generalversammlung, der Umtausch von Wandelobligationen in Aktien eingestellt werden. Bis und mit 19. Juli 1963 können die Wandelobligationen noch in Aktien Serie A umgetauscht werden, welche das Recht auf Bezug der neuen Aktien dieser Serie im Verhältnis von einer neuen auf sieben alte Aktien zum Preise von Fr. 1250.— zuzüglich eidgenössischer Emissionsstempel verleihen. Mit Wirkung ab 31. Juli 1963 und unter der Voraussetzung, dass die ausserordentliche Generalversammlung vom 30. Juli 1963 den Anträgen der Verwaltung zustimmt, wird der Konversionspreis von Fr. 3500.— auf Fr. 3200.— herabgesetzt, so dass vom genannten Datum an für je eine Wandelobligation nicht nur eine Aktie Serie A, sondern darüber hinaus noch der Betrag von Fr. 300.— in bar bezogen werden kann. Diese Aenderung der Anleihebedingungen wird auf dem Obligationentitel durch einen entsprechenden Stempel-aufdruck vermerkt werden, welcher bei Einreichung der Obligationen durch die oben angeführten Banken angebracht wird.

Baden, 6. Juli 1963.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie Baden/Schweiz

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 30. Juli 1963, nachmittags 15.15 Uhr, im Gemeinschaftshaus
Martinsberg der Gesellschaft in Baden.

Verhandlungsgegenstände:

1. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 105 000 000 auf Fr. 120 000 000.
2. Beschlussfassung über die Aenderung der Statuten.
3. Genehmigung des Beschlusses des Verwaltungsrates auf Abänderung von Art. 4 der Bedingungen der 3% Wandelanleihe von 1961.

Eintrittskarten für die Inhaberaktien Serie A werden bis und mit Donnerstag, den 25. Juli 1963, gegen Hinterlegung dieser Aktien

am Sitze der Gesellschaft beim Schweizerischen Bankverein in Basel und den sämtlichen Sitzen bei der Schweizerischen Kreditaustalt in Zürich und Niederlassungen dieser Institute bei der Bank Leu & Co. AG. in Zürich bei der Privatbank & Verwaltungsgesellschaft in Zürich bei den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel bei den Herren Pietet & Cie. in Genf durch diese Depotstellen abgegeben.

Die Eintrittskarten für die Namenaktien Serie B werden nur am Gesellschaftssitze in Baden auf Verlangen der Namenaktionäre bis und mit 25. Juli 1963 ausgegeben. Stimmberechtigt ist, wer am 6. Juli 1963 im Aktienregister eingetragen ist. Während der Zeit vom 6. Juli bis 30. Juli 1963, d. h. bis nach stattgehabter ausserordentlicher Generalversammlung, werden keine Übertragungen von Namenaktien vorgenommen.

Baden, den 6. Juli 1963.

Der Verwaltungsrat.

Funiculaire Neuveville-St. Pierre, Fribourg

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires a fixé le dividende pour 1962 à Fr. 9.— brut.

Messieurs les actionnaires sont avisés que le coupon N° 58 est payable dès ce jour par Fr. 6.30 net, à la Banque Populaire Suisse, à Fribourg.

Par la même occasion ils voudront bien remettre le talon de leurs actions en vue du recoupement.

Fribourg, le 2 juillet 1963.

Le conseil d'administration.

NEW-YORK

Boston, Philadelphie, Baltimore, Hampton Roads par les services hebdomadaires rapides (containers, citernes, cales frigorifiques) de Hambourg, Brême, Bremerhaven, Rotterdam, Anvers, Le Havre.

Service express: SS «UNITED STATES», SS «AMERICA»



United States Lines

GONDRAND FRERES SA. BALE
Tél. (061) 24 24 70 et ses succursales
JACKY, MAEDER & CIE. BALE
Tél. (061) 24 88 20 et ses succursales

Connaissances et renseignements par les agents généraux de fret

absolut hygienisch



Mit dem Baege-Händetrockner nie mehr schmutzige und zerrissene Handtücher.

Einfache Bedienung: Ein Knopfdruck genügt. Alles, 40 Sekunden lang zirkuliert sympathisch temperierte Luft aus dem Baege-Händetrockner. Fertig.

- absolut hygienisch
- keinerlei Wartung
- geringe Betriebskosten
- SEV-geprüft
- geräuscharm
- robustes Stahlgehäuse
- kleines Format
- und - kleiner Preis!

Baegie-Händetrockner kosten:



Modell Super, 1650 Watt Fr. 270.- (mit Zeitschalter oder Fusschalter)



Modell Progress, 2000 Watt Fr. 345.- (nur mit Fusschalter)

Baegie-Händetrockner gehören in jeden fortschrittlichen Betrieb. Viel und gern gesehen in: Cafés, Restaurants, Büros, Fabriken, Kinos, Theatern, Tankstellen, Spitälern, Sanatorien etc.

Verlangen Sie bitte Prospekt bei der Generalvertretung



Basel, Thiersteinallee 29, Tel. 061/34 18 11

Im SHAB. werden regelmässig die neuesten Fabrik- und Handelsmarken publiziert. Nutzen Sie diesen Umstand - inserieren Sie!

Zu verkaufen

Gross-Bauland/Kapitalanlage

vollständig erschlossen, 5 km nördlich von Lugano mit prachtvoller Aussicht auf Maleantone:

- in Cureglia (TI) 30 000 + 15 000 m² à Fr. 41.- an Kantonsstrasse liegend, und
- in Comano (TI) 17 962 m² à Fr. 23.-.

Geeignet für Wohnbauten oder Industrie. Anskunft erteilt Chiffre OFA 2113 A Orell Füssli-Annoncen AG., Basel 1.

Ortsplanung Celerina/Schlarigna

Der Termin für Einsprachen gegen den

Zonenplan

ist bis zum 20. Juli 1963 verlängert worden.

Am 6. Juli 1963 von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr steht die Planungskommission im Gemeindefaal zur Auskunftserteilung und Diskussion zur Verfügung.

Celerina/Schlarigna, den 3. Juli 1963. Der Gemeinderat: G. Cadisch, Präsident.

Erfolgreiches Inkasso

Jeder Forderung auf der ganzen Welt als Mitglied der Liga für internationalen Creditschutz LIC

AG vorm. Schweiz. Creditoren-Verband
gegr. 1897, Zürich 8/23
Kleinstrasse 15 beim Kreuzplatz
Tel. 051 47 90 10

Zu verkaufen

Bauparzelle in Flims

zirka 3000 m² erschlossen, wunderbare erhöhte Aussichtslage, unverbaur, Fr. 32.- per m², evtl. auch parzellenweise. Offerten unter Chiffre P. 10917 W an Publicitas Winterthur.

fz Bandeisen

FISCHER & CO. REINACH 6

Inserate im SHAB. haben stets Erfolg!

Prêts

- Pas de caution
- Formalités simplifiées
- Discretion absolue

Nous accordons des prêts de Fr. 500.- à Fr. 10 000.-.

Ancien établissement fondé en 1912.

Banque Procrédit, Fribourg
Téléphone (037) 2 64 31

Infolge Umstellung abzugeben

1 automat. Fakturiermaschine Burroughs

Mod. 235, mit 4 Zählwerken. Preis sehr günstig.

Anfragen an Kundenkles AG., Thun
Tel. (033) 2 55 01.

Kistenfabrik Zug AG., Zug

Wir liefern Transportkisten für Inland und Export, Gezielte und verleierte Schreibrücken, Faltets, Boxpallets, Aufsetzrahmen, Containers

Fachmannsche Beratung: Tel. (042) 4 33 55 und 4 33 56.

Das

Depositenheft Nr. 23014

ausgestellt von der MIGROS BANK Zürich, mit einem Guthaben von Fr. 13 525.30, wird vermisst.

Allfällige Inhaber dieses Depositenheftes werden hiermit aufgefordert, dieses innert 6 Monaten, von heute an gerechnet, an den Schaltern der MIGROS BANK vorzuweisen, widrigenfalls dieses Depositenheft als kraftlos erklärt und an dessen Stelle ein neues ausgestellt würde.

Zürich, den 3. Juli 1963.
MIGROS BANK.

SHAB-Inserate haben stets Erfolg

Schweizerische Gesellschaft für Kapitalanlagen Zürich

Dividendenzahlung

Gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 5. Juli 1963 gelangen für das Geschäftsjahr 1962/63 zur Auszahlung

auf die Aktien von Fr. 250.- nom. gegen Coupon Nr. 14
Fr. 30.- als 12% Dividende,
Fr. 10.- als 4% Sonderausschüttung,
Fr. 40.-, abzüglich 3% Couponsteuer Fr. 1.20 } = netto pro Aktie Fr. 28.-,
27% Verrechnungssteuer Fr. 10.80 }

auf die Aktien von Fr. 50.- nom. gegen Coupon Nr. 44
Fr. 6.- als 12% Dividende,
Fr. 2.- als 4% Sonderausschüttung,
Fr. 8.-, abzüglich 3% Couponsteuer Fr. 0.24 } = netto pro Aktie Fr. 5.60,
27% Verrechnungssteuer Fr. 2.16 }

Die Einlösung erfolgt ab 6. Juli 1963 bei der Bank Leu & Co. AG. in Zürich, Stäfa und Richterswil, bei den Sitz- und Niederlassungen des Schweizerischen Bankvereins, bei den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel und bei den Herren Wegelin & Co. in St. Gallen.

Rechnungsruf und Auskündigung wegen öffentlichen Inventars

(Art. 582 ZGB)

Erblasser: **Rinaldo Tosin**

gesch., geb. 1919, Inhaber der Einzelfirma Autoservice TOSIN, ital. Staatsangehöriger, in Basel, Försentalstrasse 11, Geschäftsmiliz: Oetlingersstrasse 19, Basel.

Einberufert: für Gläubiger und Schuldner des Erblassers 29. Juli 1963, unter Hinweis auf die Folgen der Nichtanmeldung (Art. 590 ZGB).

Erblassersamt Basel-Stadt.

Emprunt de la Société d'utilité publique des femmes suisses, section vaudoise, Lausanne 3%, 1913, actuellement dû par «Les Mayoresses», Maison d'Education, à Lausanne.

Echéance 19 juillet 1963.

Les porteurs des obligations de cet emprunt sont convoqués pour le mercredi 17 juillet 1963, à 14 heures 30, au siège de la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

Proprunt de l'emprunt au 19 juillet 1963, au taux de 3%.

Les cartes d'admission à l'assemblée pourront être retirées à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, dès ce jour, sur présentation des titres. Cette banque délivrera les formules de procurations nécessaires pour représenter les obligations à l'assemblée.

Lausanne, le 6 juillet 1963. La Déléguée.